



Interreg
Slovakia-Austria
European Regional Development Fund



Presseinformation

VIENNA BIENNALE TALK: Female Values Das MAK FUTURE LAB lädt zur Podiumsdiskussion

Termin Dienstag, 18. Juni 2019, 19:00 Uhr
Ort MAK FORUM
 MAK, Stubenring 5, 1010 Wien

Das MAK FUTURE LAB lädt im Rahmen der *VIENNA BIENNALE FOR CHANGE 2019: SCHÖNE NEUE WERTE. Unsere Digitale Welt gestalten* (29. Mai – 6. Oktober 2019) zur Gesprächsreihe VIENNA BIENNALE TALK. Zum Auftakt hält Katharina Mader (feministische Ökonomin, WU Wien) am 18. Juni 2019, 19:00 Uhr, im MAK FORUM eine Keynote zum Thema *Female Values*. Fragen rund um Feminismus und digitale Zukunft werden in einer anschließenden Podiumsdiskussion mit Katharina Mader, Anne Faucheret (Kuratorin, Kunsthalle Wien), Martina Schögl (Obfrau von The Sorority, Verein zur branchenübergreifenden Vernetzung und Karriereförderung von Frauen in Wien) und Anna Schwarz (Künstlerin) unter der Moderation von Janina Falkner (Kuratorin, MAK) weiter vertieft.

Kreativität, Empathie, Fürsorge und Erziehung werden als Schlüsselkompetenzen für die „Arbeit der Zukunft“ angesehen. Damit ist jedoch genau die Art von Arbeit gemeint, die lange Zeit unbezahlt war und heute überwiegend schlecht bezahlt ist – meist wird sie von Frauen ausgeübt. Worauf ist die vergleichsweise geringe materielle aber auch soziale Anerkennung von weiblicher Arbeitskraft zurückzuführen? Ist das Patriarchat die Triebfeder des Kapitalismus oder verhält es sich genau umgekehrt? Kann uns Digitalisierung dabei helfen, Arbeit neu zu bewerten und Kultur und Wirtschaft wieder zu „feminisieren“? Wie patriarchal ist künstliche Intelligenz und wie kann Feminismus die Digitalisierung steuern? Steigt dadurch der Wert der Frau?

Keynote: Katharina Mader (feministische Ökonomin, WU Wien)

Diskussionsteilnehmerinnen

Katharina Mader, feministische Ökonomin, WU Wien
Anne Faucheret, Kuratorin, Kunsthalle Wien
Martina Schögl, Obfrau von The Sorority, Verein zur branchenübergreifenden Vernetzung und Karriereförderung von Frauen in Wien
Anna Schwarz, Künstlerin

Moderation: Janina Falkner, Kuratorin, MAK

MAK FUTURE LAB

Das MAK FUTURE LAB ist ein vom MAK gegründetes Kreativlabor, das durch Workshops, Vorträge, Podiumsgespräche und andere Formate interdisziplinäre Beiträge zur humanen Gestaltung und Nutzung der Digitalen Moderne erarbeitet. Es positioniert Design, Architektur und bildende Kunst als treibende Kräfte von sozial, ökologisch, kulturell und wirtschaftlich nachhaltigen Marktwirtschaftsmodellen und vernetzt diese Kreativsparten – im Rahmen vielfältiger Kooperationen – mit Wissenschaft, Forschung, Wirtschaft und Politik. Das MAK FUTURE LAB hat den Anspruch, sowohl ganzheitliche Orientierungen und davon inspirierte Gemeinwohlstrategien als auch konkrete innovative Geschäftsideen für die Zukunft zu entwickeln.

Der VIENNA BIENNALE TALK wird mit finanzieller Unterstützung des EU-Programms Interreg V-A Slowakei–Österreich (Projekt „Design & Innovation“) im Rahmen des MAK FUTURE LAB realisiert.

Pressedaten

VIENNA BIENNALE TALK: Female Values
Das MAK FUTURE LAB lädt zur Podiumsdiskussion

Termin	Dienstag, 18. Juni 2019, 19:00 Uhr
Ort	MAK FORUM MAK, Stubenring 5, 1010 Wien
Öffnungszeiten	Di 10:00–22:00 Uhr, Mi–So 10:00–18:00 Uhr
MAK-Eintritt	€ 12 / ermäßigt € 9 / Familienkarte € 15 Jeden Dienstag 18:00–22:00 Uhr: Eintritt € 5 Eintritt frei für Kinder und Jugendliche unter 19
MAK-Presses und Öffentlichkeitsarbeit	Judith Anna Schwarz-Jungmann (Leitung) Cäcilia Barani Sandra Hell-Ghignone Veronika Träger T +43 1 711 36-233, -212, -229 presse@MAK.at www.MAK.at

Wien, 14. Juni 2019